Unterschreiben!

Beitrag von „Hendrik Wegland“ vom 18. Juni 2009, 21:28

Was hat sich denn geändert?

"Zufallsnutzer" werden nicht strafrechtlich verfolgt

Und weiter?

Hier noch ein Zitat von Heise.de

Zitat

Martin Dörmann von der SPD-Fraktion betonte, dass **gegen eine Ausdehnung der Sperren mehrere Hürden aufgebaut** worden seien.

[Quelle](#)

Und dann lese man sich [diesen Artikel](#) durch.

Irgendwie ein Widerspruch, nicht?

Diese Sperre legt nur einen Schleier über KiPo und beendet es nicht. Die meisten Server mit so einem Zeug stehen in westlichen Ländern mit denen wir gute bis sehr gute Kontakte haben, wo ist da das Problem, die multinational abzuschalten? Eine ernsthafte Verfolgung bringt mehr, als so eine "lasche" Sperre, die man mit x-beliebigen DNS-Servern aushebeln kann. Naja, die Polizei hat offenbar besseres zu tun.

Daher löschen statt sperren! [Es funktioniert!](#)